



Landesbildungszentrum
für Blinde

Landesbildungszentrum für Blinde • Bleekstraße 22 • 30559 Hannover



*Zugelassener Träger nach AZAV
für Rehabilitationsmaßnahmen
gem. § 112 SGB III ff*

Per E-Mail
An alle
Eltern und Sorgeberechtigten
Schülerinnen und Schüler
Teilnehmenden der beruflichen Maßnahmen

Bearbeitet von:

E-Mail:

Ihr Zeichen / Nachricht vom

Unsere Zeichen / Nachricht vom
ba-sl

0511 / 5247-0 oder 5247-
206

Datum
10.07.2020

Planung neues Schuljahr 2020/2021

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Teilnehmende der beruflichen Maßnahmen!

In wenigen Tagen endet das Schuljahr 2019/2020, welches für uns alle im 2. Halbjahr durch die hohe Infektionsgefahr mit dem COVID-19-Virus bestimmt war. Mit Freude und Erleichterung können wir heute sagen, dass das Virus am Landesbildungszentrum für Blinde kein Unheil anrichten und unsere Schülerinnen und Schüler, Teilnehmenden der beruflichen Maßnahmen sowie alle Mitarbeitenden unserer Einrichtung in ihrer Gesundheit somit gefährden konnte! Dieser positive Umstand hat euch, liebe Schülerinnen und Schüler, Ihnen, liebe Eltern und Sorgeberechtigte und Ihnen liebe Teilnehmenden der beruflichen Maßnahmen viel Toleranz und Kraft für die damit verbundenen Bedingungen und ein hohes Maß an Flexibilität in der Organisation des Alltags abverlangt.

Für Ihr/euer Verständnis bedanken wir uns ganz herzlich bei Ihnen/euch!

Wir möchten uns den Worten unseres Kultusministers Herrn Tonne anschließen, denn wir haben ein bewegtes Schulhalbjahr hinter uns, wie wir es noch nie erlebt haben und welches unser Schulsystem, aber auch unsere gesamte Gesellschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Politik vor besondere Herausforderungen gestellt hat. Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, wie sich das Infektionsgeschehen mit dem COVID-19-Virus zukünftig entwickeln wird.

Daher hat das Kultusministerium drei Szenarien für den Schulbeginn nach den Sommerferien vorgestellt:

1. ein eingeschränkter Regelbetrieb
2. ein hybrider Schulbetrieb unter einem erhöhten Infektionsgeschehen
3. erneute komplette Schulschließungen bei einem erheblich erhöhten Infektionsgeschehen

Dienstgebäude
Bleekstraße 22
30559 Hannover
Postanschrift
Postfach 71 03 50
30543 Hannover

Nahverkehr
Haltestelle Bleekstraße
S-Bahn
Linie 5
Bus
Linien 123 und 124

Fon 0511 / 5247-0
Fax 0511 / 5247-349
E-Mail webkontakt@LBZB.de
E-Mail poststelle@LBZB-H.niedersachsen.de
WWW <http://www.LBZB.de>

Bankverbindung
Nord/LB Hannover
Konto 106 021 660
BLZ 250 500 00
IBAN: DE44 2505 0000 0106 0216 60
SWIFT-BIC: NOLA DE 2H

Um auch im kommenden Schuljahr ein höchstes Maß an Planungssicherheit und Schutz vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus anzustreben und **alle** unsere Schülerinnen und Schüler mit schulischen Angeboten auch im Präsenzunterricht zu versorgen, streben wir folgende Regelungen für das Landesbildungszentrum für Blinde nach den Sommerferien an:

1. In der Schule mit dem **Förderschwerpunkt Sehen (Blinde) und Geistige Entwicklung** wollen wir mit einem rotierenden System starten, so dass nicht alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse gleichzeitig in der Einrichtung sind. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit unserem Internat. Der Schultag findet von **08:35 Uhr bis 13:00 Uhr** statt. Die hier in besonderem Maße notwendigen Hygienestandards können so weiterhin aufrechterhalten werden, um das Infektionsrisiko auf ein Minimum zu reduzieren. Die Klassenleitungen informieren Sie persönlich über die mit der Rotation verbundenen Beschulungszeiträume.
2. Im Bereich der **Primarstufe und der Sekundarstufe I** soll der Unterricht unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln im Klassenverband stattfinden. Der Schultag findet von **08:35 Uhr bis 13:00 Uhr** für die **Primarstufe** und **07:45 Uhr bis 13:00 Uhr** für die **Sekundarstufe I** statt.
3. Im Bereich der **Sekundarstufe II**, dem **Bereich der beruflichen Bildung**, bei den **Maßnahmen und der Ausbildung** soll der Unterricht unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln in den Klassen- und Ausbildungsgruppen nach den regulären Zeiten erfolgen.

Das Angebot der Internatsunterbringung besteht für die Zeit des Präsenzunterrichts. Diese Regelungen gelten für alle schulischen Angebote, für die Maßnahmen und alle Angebote der Ausbildung zunächst bis zu den Herbstferien und müssen ggf. an ein aktuelles Infektionsgeschehen oder an Vorgaben des Kultusministeriums angepasst werden.

Wir hoffen, mit diesem Vorgehen und mit Ihrer Unterstützung, ein gutes schulisches Angebot sowie ein gutes Ausbildungsangebot bei einer größtmöglichen Sicherheit für unsere Schülerinnen und Schüler, unseren Maßnahmeteilnehmenden und uns alle zu realisieren.

Denken Sie aber weiterhin bitte an die Infektionsgefahr, besonders im Hinblick auf das Reisen in der Ferienzeit in Risikogebiete. Bei Krankheitsanzeichen zu Beginn des neuen Schuljahres melden Sie dies bitte im Schulbüro.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, allen Maßnahmeteilnehmenden und Ihnen eine schöne erholsame Ferienzeit - bitte bleiben Sie gesund.

Freundliche Grüße

Martin Baaske
Schulleitung

Martina Schlegel
stellvertretende Schulleitung

Wichtig: Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter der Überschrift: „**Aktuelle Informationen zur Schule und den Maßnahmen der Agentur für Arbeit**“.

<https://www.lbzb.niedersachsen.de>